

Noch erinnerlich? „Die Arktis brennt, und wir sollten alle verängstigt sein“. Aber: Stattdessen schneit es dort!

geschrieben von Chris Frey | 10. Juli 2020

Anthony Watts

Aus der Rubrik „Wetter ist nicht Klima“ (идиот) kommt das hier über Klimawandel Natur:

Triumph der „erneuerbaren Energien“?

geschrieben von Chris Frey | 10. Juli 2020

Fred F. Mueller

Mit großem Tamtam feiern Vertreter der „erneuerbaren Energien“ wie das Fraunhofer Institut für solare Energiesysteme (ISE) sowie das Branchenportal Windmesse.de die Zahlen zur Stromproduktion im ersten Halbjahr 2020. Erstmals sei es laut den vom ISE veröffentlichten Auswertungen auf den EnergyCharts gelungen, den „EE“-Anteil an der Stromerzeugung in einem Halbjahr auf deutlich mehr als 50 % zu steigern. Im Februar seien es sogar über 60 % gewesen, während der Anteil der Kohle deutlich gesunken sei. Doch Vorsicht: Erstens sind die Zahlen geschönt, und zweitens zeigt sich bei genauerem Hinsehen das Dilemma, in das Deutschland mit seiner massiven Wind- und Solarförderung immer tiefer hineingerät.

Berichterstattung über Risiken erneuerbarer Energie

geschrieben von Chris Frey | 10. Juli 2020

Paul Driessen

Joe Biden hat sich weit nach linksaußen bewegt und klargestellt, dass er – so er zum Präsidenten gewählt werden würde – Fracking, Pipelines, Bohrungen onshore und offshore sowie den Verbrauch von Öl, Kohle und

sogar Erdgas begrenzen oder verbieten würde. Er hat Alexandria Ocasio-Cortez als seine Klima- und Energieberaterin auserwählt und dürfte eine genauso „progressive“ farbige Frau als seine Vertreterin auswählen (und als Präsident-in-Wirklichkeit).

Brief an den neuen Präsidenten der *Royal Netherlands Academy of Arts and Sciences*

geschrieben von Chris Frey | 10. Juli 2020

Dr. A. J. (Guus) Berkhout

Am 11. Juni 2020 schickte Professor Guus Berkhout einen offenen Brief an den Präsidenten der Königlich Niederländischen Akademie der Künste und Wissenschaften (KNAW) sowie eine englische Version an die europäische (EASAC) und die globale (IAP) Dachorganisation der Akademien der Wissenschaften. Dieser Brief (im Anhang) bringt die Besorgnis zum Ausdruck, dass die akademische Freiheit in der Klimawissenschaft weitgehend verschwunden ist.

Lieber Herrgott, lass doch mal Hirn statt Wasser regnen

geschrieben von Chris Frey | 10. Juli 2020

Helmut Kuntz

Keine Reportage oder Video über irgendetwas, bei dem nicht auch der alles zerstörende Klimawandel seinen (Zeit-)Anteil bekommt. So auch in einer Reportage des BR über das schöne Isartal [1]. Zielgerichtet und unausweichbar, fand der BR auch in dieser idyllischen Gegend einen älteren, gut situierten Ökoenergie-Aktivisten, sowie eine nette, junge Freitagshüpferin. Weil das, was diese dem BR-Reportteam erzählten, so symptomatisch (unwissend) ist, anbei eine kleine Darstellung dazu.